
Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2013**

60016

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Erziehungswissenschaften (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Allg. Pädagogik - Gymnasien**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **8 Aufgaben, von denen drei zu bearbeiten sind.**

Beachten Sie hierzu die untenstehenden Anweisungen!

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **3**

Wichtiger Hinweis:

Es sind insgesamt **drei** Aufgaben oder Tests (soweit gestellt) zu bearbeiten, die aus **verschiedenen** Gebieten zu wählen sind. Zur Wahl stehen die vier Gebiete A, B, C und D mit jeweils zwei Aufgaben oder einem Test. Die Bearbeitung von zwei Aufgaben aus dem gleichen Gebiet ist unzulässig. Auf der Vorderseite des Kopfbogens sind im Feld „Gewähltes Thema Nr.“ die Nummern der drei gewählten Aufgaben anzugeben (z. B. A2, B1, D2 oder A1, B2, C1 usw.; nicht z. B. A1, A2, B1).

Bitte wenden!

GEBIET A**Aufgabe A1**

Welche Bedeutung hat das Thema „Inklusion“ für die Gesellschaft und damit für das Gymnasium?

Beantworten Sie diese Frage unter Bezug auf einen bildungstheoretischen Ansatz und unter Bezug auf empirische Erkenntnisse zur Heterogenität von Kindern und Jugendlichen!

Aufgabe A2

Wie lässt sich die Bildungsfähigkeit des Menschen anthropologisch begründen?

GEBIET B**Aufgabe B1**

Erörtern Sie Begriff und Gegenstand von „Erziehung“ und „Bildung“ und grenzen Sie die Begriffe voneinander ab!

Aufgabe B2

Beschreiben Sie die Hauptmerkmale pädagogischer Professionalität anhand einer einschlägigen Theorie Ihrer Wahl!

GEBIET C**Aufgabe C1**

Skizzieren Sie kurz die wichtigsten Veränderungen in der Familienstruktur innerhalb der letzten ca. 60 Jahre!

Aufgabe C2

Stellen Sie die Aufgaben und Ziele der außerschulischen Jugendbildung unter besonderer Berücksichtigung der Allgemeinen Pädagogik dar!

GEBIET D**Aufgabe D1**

Beschreiben Sie die beiden theoretischen Strömungen der empirischen und der kritischen Erziehungswissenschaft!

Arbeiten Sie kontrastierend die Unterschiede der beiden Strömungen heraus und erklären Sie diese!

Aufgabe D2

Stellen Sie Rousseaus Konzept negativer Erziehung dar und erörtern Sie die Aktualität dieses Ansatzes!